21.02.2019
Fachtagung

Gewanderte Kinder und ihre Familien inklusive – Elternzusammenarbeit und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung

Neben der Inklusion gewanderter Kinder stellt die Zusammenarbeit mit ihren Eltern sowohl eine Notwendigkeit als auch Herausforderungen in der pädagogischen Praxis dar.
Wie können pädagogische Fachkräfte eine Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit allen Eltern zum Wohl der Kinder gewährleisten? Wie können die Kompetenzen der Fachkräfte und aller Eltern miteinander ergänzt und genutzt werden? Was brauchen pädagogische Fachkräfte für eine vielfaltsbewusste, diskriminierungssensible pädagogische Praxis? Um den inklusiven Gedanken auch in der Fachtagung erfahrbar werden zu lassen und nicht nur *über*, sondern *mit* ihnen zu reden, sind auch Eltern mit einer Migrationsvorgeschichte eingeladen, sich an dem Fachaustausch zu beteiligen. Die drei Themengebiete der Impulsvorträge des Vormittags werden in interaktiven Workshops vertieft.
Die Fachtagung lädt ein, sich mit Diversität, einer diskriminierungssensiblen Praxis und dem Umgang mit religiöser Vielfalt im Kontext von Inklusion, auch von gewanderten Kindern und ihren Familien auseinanderzusetzen, gemeinsam in den Austausch zu kommen und Ressourcen aufzudecken.

Gefördert durch die GlücksSpirale

THEMEN & REFERENT*INNEN

zur Elternzusammenarbeit

Was braucht inklusive Elternzusammenarbeit?
Miriam Nadimi Amin

Sprache, Macht & Ausgrenzung
Jinan Dib

Religiöse Vielfalt in der Kindertagesbetreuung
Prof. Dr. Josef Freise

AN: Mitarbeiter*innen und Leiter*innen von Kitas, Brückenprojekten, Fachberatungen, Engagierte der Migrationsarbeit, Integrationsagenturen

Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

PROGRAMM

09:30 **Anmeldung & Stehkaffee**

10:00 **Einführung in das Programm**
Marta Bruvers (DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V.,
Fachberatung in der Arbeit mit geflüchteten Kindern)

10:15 Impulsvortrag I
Was braucht inklusive Elternzusammenarbeit? Im Kontext von kultureller, sozialer, sprachlicher Vielfalt
Miriam Nadimi Amin

10:45 Impulsvortrag II
Sprache, Macht & Ausgrenzung
Jinan Dib

Kaffeepause

11:30 Impulsvortrag III
Religiöse Vielfalt in der Kindertagesbetreuung
Prof. Dr. Josef Freise

12:00 **Anmeldung zu den Workshops**

12:30 **Mittagspause mit Mittagsbuffet**

13:30 Workshops zu den drei Themengebieten aus den Impulsen I, II & III
Interaktive Auseinandersetzung in Kleingruppen
Miriam Nadimi Amin / Jinan Dib / Prof. Dr. Josef Freise

15:15 **Kaffeepause**

15:30 Auswertung und Podiumsdiskussion
Elternzusammenarbeit zum Wohl des Kindes - Herausforderungen und Chancen der inklusiven Praxis
Miriam Nadimi Amin / Jinan Dib / Prof. Dr. Josef Freise / N. N.

16:15 **Evaluation & Verabschiedung**

DIE REFERENT*INNEN

MIRIAM NADIMI AMIN

M.A. Erwachsenenpädagogik/ Konfliktmanagement
Diversity Trainerin, Mediatorin, Konfliktcoach, Antidiskriminierungspädagogik, Mobbing in der Schule sind Frau Amins Aufgabenfelder.
Die Trainerin studierte Erwachsenenbildung und Kommunikationswissenschaften an der Universität Leipzig und hat eine Zusatzausbildung als Mediatorin / Konfliktcoach (Fachhochschule Potsdam). Sie war mehrere Jahre im Ausland als Dozentin tätig (University of Namibia) und leitete Fortbildungen und Seminare für das SOS-Kinderdorf, UNICEF, Peace Core. Seit einigen Jahren bietet Frau Amin Kommunikations- und Konflikttrainings, Team-Coachings, Mediationen und Konfliktmoderationen für unterschiedliche Zielgruppen an. Sie interveniert bei Mobbing im schulischen Kontext und entwickelt mit Lernenden Deeskalationsstrategien. Zudem begleitet Frau Amin pädagogische Teams im Umgang mit Vielfalt und beim Umsetzen von Antidiskriminierungspädagogik.

JINAN DIB

Jinan Dib ist Referentin in der Caritas-Servicestelle Antidiskriminierungsarbeit (Caritasverband für die Stadt Köln e.V.).
Sie verfügt über langjährige Erfahrungen in der Fort- und Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften und Teams. Neben den Themen Teilhabe, Gerechtigkeit und Demokratie beschäftigt sie sich schon lange mit dem Querschnittsthema der Diskriminierung. Als Soziolinguistin und Politische Bildnerin beleuchtet Jinan Dib viel die Aspekte von Sprache und Macht und führt rassismus- und machtkritische Bildungsarbeit durch. Darüber hinaus leitet sie Projekte, die die Selbstermächtigung / Empowerment von Menschen mit Rassismuserfahrungen zum Ziel hat.

PROF. DR. JOSEF FREISE

Josef Freise, Dr. päd. und Dipl. theol., studierte an den Universitäten Münster, Leuven (Belgien) und Tübingen. Seine Schwerpunkte stellten über 20 Jahre lang die Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft und die interreligiöse Pädagogik dar. Er war unter anderem als Referent für politische und religiöse Bildung in der Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth in Sögel und als Referent und Geschäftsführer im Internationalen Christlichen Friedensdienst EIRENE tätig. 1997 wurde er zum Professor für Theorien und Konzepte Sozialer Arbeit an der Katholischen Hochschule NRW, Abteilung Köln ernannt. Mit der Universität Bethlehem begründete er eine seit über 20 Jahren andauernde akademische Kooperation, für die er den Hans-Jürgen-Wischnewski-Preis erhielt. Er initiierte den berufsbegleitenden Masterstudiengang „Interreligiöse Dialogkompetenz“ (www.interreligioeser-master.de), in dem er auch nach seiner Pensionierung im Jahr 2017 weiterhin lehrt. Er publiziert regelmäßig, hält Vorträge und führt Fortbildungen durch (www.Josef-Freise.de).

ANMELDUNG & INFOS

VERANSTALTER:
DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V., Fachbereich Migration

ANMELDUNGEN PER E-MAIL:
marta.bruvers@DRK-westfalen.de
Bitte geben Sie hierbei Ihren Namen und Trägeradresse an.

VERANSTALTUNGSORT:
Katholisch-soziale Akademie
FRANZ HITZE HAUS
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Foto: Katholisch-soziale Akademie Franz Hitze Haus, Münster

PARKEN/ANREISE:
(s. Anreiseskizze)

ANMELDESCHLUSS:
1. Februar 2019

TEILNAHMEGEBÜHR:
25,00 € werden am Tag der Veranstaltung in bar entrichtet.
Die Teilnahmegebühr beinhaltet Getränke und Snacks über den Tagungszeitraum und einem Mittagessen.